

# Dienstunfähigkeitsversicherung/Versorgungslücke,...

**Beitrag von „Adios“ vom 1. Juli 2014 06:32**

Guten Morgen 😊

Ich überlege derzeit ernsthaft, ob es Sinn macht, noch eine Dienstunfähigkeitsversicherung für mich abzuschließen.

Die Konditionen liegen wohl bei ca. 100,- für eine Versicherungssumme von 1000,- oder ob ich doch lieber anderweitig Geld spare und "pokere".

Ich habe (knapp 40, bald 15 Dienstjahre, BaL) als Alleinverdienerin Sorge vor einem krankheitsbedingten Verdienstausfall. Z.B. Burnout, Brustkrebs, ... (ist ja das klassische Alter).

Andererseits finde ich die Gebühr recht hoch.

Kann mir von euch jemand sagen, wie hoch z.B. bei A12 die Pensionssumme wäre und für den Fall dass man mit ca. 40/45/50 DU würde die entstehende Lücke?

Oder meint ihr, es macht mehr Sinn, das Geld weiterhin anzusparen, z.B. im Bausparer, etc (ich habe eine fast abbezahlte ETW) und sich auf diese Weise ein Polster zu schaffen? Ich tendiere ja beinahe zu der Option, die ETW rasch belastungsfrei zu bekommen und sie ggf. zu vermieten und gleichzeitig eine günstigere Wohnung anzumieten. Bzw. als langfristiges Ziel eben den Erwerb einer weiteren kleinen ETW als "Studentenbude" für die Kinder oder eben Alterssitz für mich.

Eure Meinungen zur DU würden mich wirklich interessieren, gerne auch kontrovers.